

Modulhandbuch Kulturmanagement

erzeugt am 07.11.2019,10:51

Kulturmanagement Pflichtfächer (Übersicht)

Modulbezeichnung	Code	Studiensemester	SWS/Lehrform	ECTS	Modulverantwortung
Betriebliche Kennzahlen, Rechnungswesen und Steuern	BAKM-030	1	4VU	6	Prof. Dr. Nicole Schwarz
Einführung Recht	BAKM-060	1	2VU	3	Prof. Dr. Sybille Neumann
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	BAKM-010	1	2VU	3	Prof. Dr. Hellen Gross
Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften I	BAKM-019	1	2S	3	Prof. Dr. phil. Christian Bauer
Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften II	BAKM-029	1	2S	3	Prof. Dr. phil. Christian Bauer
Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften III	BAKM-039	1	2S	3	Prof. Dr. phil. Christian Bauer
Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften IV	BAKM-049	1	2S	3	Dr. Soenke Zehle
Grundlagen aus der Musik I	BAKM-025	1	2S	3	Prof. Dr. Jörg Abbing
Grundlagen aus der Musik II	BAKM-035	1	2S	3	Prof. Dr. Jörg Abbing
Grundlagen aus der Musik III	BAKM-045	1	2S	3	Prof. Dr. Jörg Abbing
Kulturpraxis	BAKM-015	1	1V+1S	3	Prof. Dr. Jörg Abbing
Logistik	BAKM-050	1	2VU	3	Prof. Dr. Hellen Gross

Marketing	BAKM-040	1	4VU	6	Prof. Dr. Nicole Schwarz
Methoden der empirischen Sozialforschung	BAKM-070	1	2V+2S	6	Prof. Dr. Achim Schröder
Unternehmensführung und Personal	BAKM-020	1	2VU	3	Prof. Dr. Hellen Gross

(15 Module)

Kulturmanagement Wahlpflichtfächer (Übersicht)

Modulbezeichnung	Code	Studiensemester	SWS/Lehrform	ECTS	Modulverantwortung
------------------	------	-----------------	--------------	------	--------------------

(0 Module)

Kulturmanagement Pflichtfächer

Betriebliche Kennzahlen, Rechnungswesen und Steuern

Modulbezeichnung: Betriebliche Kennzahlen, Rechnungswesen und Steuern
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-030
SWS/Lehrform: 4VU (4 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 6
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (90 Minuten)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-030 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 60 Veranstaltungsstunden (= 45 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 6 Creditpoints 180 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 135 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Nicole Schwarz

Dozent:

Dr. Birgit Pferdmenes

[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

die Bedeutung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen darzulegen,
zentrale finanz- und erfolgswirtschaftliche Kennzahlen zu definieren und interpretieren,
die Zusammenhänge verschiedener Kennzahlen zu erläutern,
die wesentlichen Begrifflichkeiten des Rechnungswesens zu erläutern und die
Finanzbuchhaltung von der Kostenrechnung abzugrenzen,
die Bilanzierung gemäß Bilanzansatz und Bilanzbewertung zu verstehen,
die Zugangs- und Folgebewertung der wichtigsten Bilanzpositionen durchzuführen,
den grundlegenden Ablauf der Kostenrechnung wiederzugeben,
Detailaspekte der Kostenartenermittlung, der Verrechnung der Kosten auf Kostenstellen
sowie der einzelnen Verfahren zur Kostenkalkulation darzustellen,
die Verfahren zur kurzfristigen Erfolgsrechnung voneinander abzugrenzen,
die Charakteristik und Rechtfertigung der wichtigsten deutschen Steuerarten zu nennen,
die Berechnung der Bemessungsgrundlage je nach Steuerart wiederzugeben,
unter Anwendung der im Modul theoretisch erworbenen Kenntnisse kleinere Fragestellungen
aus den Bereichen Kennzahlen, Rechnungswesen und Steuern in Form von Übungen und
Fallstudien aus der Praxis selbstständig zu bearbeiten.

[letzte Änderung 22.10.2018]

Inhalt:

Herleitung und Aufgabe betrieblicher Kennzahlen
Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur
Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Rentabilität, Liquidität
Grundlagen und Grundbegriffe des Rechnungswesens
Grundlagen der Bilanzierung und des Jahresabschlusses
Anschaffungskosten, Herstellungskosten
Bilanzpositionen: Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Verbindlichkeiten,
Rückstellungen, Eigenkapital, Rechnungsabgrenzung
Grundlagen der Kostenrechnung
Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerrechnung (Kalkulation)
Kurzfristige Erfolgsrechnung
Allgemeine Steuerlehre
Steuerarten: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer

[letzte Änderung 22.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung mit begleitenden Übungen und Fallstudien

[letzte Änderung 22.10.2018]

Literatur:

Bornhofen, M.: Steuerlehre, aktuelle Auflage.

Coenenberg, A.G.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, aktuelle Auflage.

Coenenberg, A.G.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, aktuelle Auflage.

Däumler, K.-D., Grabe, J.: Kostenrechnung 1, aktuelle Auflage.

Grefe, C.: Kompakt-Training Bilanzen, aktuelle Auflage.

Joos-Sachse, T.: Controlling, Kostenrechnung und Kostenmanagement, aktuelle Auflage.

Schierenbeck, H., Wöhle, C.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, aktuelle Auflage

Wöhe, G., Döring, U., Brösel, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, aktuelle Auflage.

Wöhe, G., Kußmaul, H.: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, aktuelle Auflage.

[letzte Änderung 22.10.2018]

Einführung Recht

Modulbezeichnung: Einführung Recht
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-060
SWS/Lehrform: 2VU (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (60 Minuten)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-060 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:
Modulverantwortung: Prof. Dr. Sybille Neumann

Dozent:

Prof. Dr. Sybille Neumann
[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:
die für Kulturmanager wichtigen Grundlagen des deutschen Zivilrechts zu erläutern,
selbstständig mit Gesetzestexten umzugehen, die einzelnen Vorschriften auszulegen und sie
zueinander in Bezug zu setzen,
die Relevanz der Vorschriften für die geschäftliche Praxis zu erkennen,
Lösungsvorschläge für konkrete Fälle zu Rechtsgeschäften und Schuldverhältnissen zu
entwickeln, indem sie das Problem klassifizieren, den Sachverhalt unter die Merkmale der
maßgeblichen Vorschriften subsumieren und daraus das Ergebnis ableiten,
das Ergebnis anhand allgemeiner rechtlicher Wertentscheidungen zu überprüfen.
[letzte Änderung 23.10.2018]

Inhalt:

Rechtsordnung, Aufbau der Gerichtsbarkeit
Rechtssubjekte des Privatrechts (Personen, Verbraucher, Unternehmer, Kaufmann)
Rechtsgeschäftslehre (Willenserklärung, Rechtsgeschäfte allgemein, Verträge,
Abstraktionsprinzip)
Einbeziehung und Grundzüge der Inhaltskontrolle von AGB
Mängel bei Rechtsgeschäften (Nichtigkeit wegen Form oder Inhalts, Anfechtbarkeit)
Stellvertretung
Verjährung
Einführung Schuldverhältnisse
Leistungsmodalitäten und Arten der Erfüllung
Rücktritt und Verbraucherwiderruf
Überblick Leistungsstörungen und Schadensersatz
[letzte Änderung 23.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung anhand von einführenden Fällen mit integrierter Übung zum Lösen von
Zivilrechtsfällen
Visualisierung durch Stichworte an der Tafel, Folien
[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Führich, E. & Werdan, I., Wirtschaftsprivatrecht in Fällen und Fragen. München: Vahlen,
neueste Auflage
Hirsch, C., Der Allgemeine Teil des BGB. Baden-Baden: Nomos, neueste Auflage
Neumann, S., Rechtslexikon BGB, Heidelberg: C.F. Müller, neueste Auflage
[letzte Änderung 23.10.2018]

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-010
SWS/Lehrform: 2VU (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (60Min.)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-010 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Sonstige Vorkenntnisse:

Wünschenswert wären für Kulturmanagement relevante Vorkenntnisse z. B. aus der beruflichen Praxis oder Studiengängen mit kulturellen oder betriebswirtschaftlichen Bezügen
[letzte Änderung 22.10.2018]

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

BAKM-040 Marketing
[letzte Änderung 23.10.2018]

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Hellen Gross

Dozent:

Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

Die historische Entwicklung der Betriebswirtschaftslehre im Kontext aktueller Entwicklungen zu analysieren,
grundlegende Begriffe, Konzepte und Theorien der Betriebswirtschaftslehre zu erläutern und in einen diskursiven Zusammenhang zu stellen,
verschiedene, für die Kulturwirtschaft relevante betriebswirtschaftliche Teilgebiete darzustellen,
die Rahmenbedingungen des Managements von Unternehmen generell und in der Kulturwirtschaft im Speziellen zu analysieren
Konzepte der strategischen Planung und Kontrolle zu analysieren und entsprechende Instrumente anzuwenden,
die in der Veranstaltung erarbeiteten Inhalte anhand selbstgewählter/vorgegebener Literatur selbstständig zu vertiefen,
unter Anwendung der im Modul theoretisch erworbenen Kenntnisse kleinere Fragestellungen in Form von Fallstudien und Übungen aus der Praxis selbstständig zu bearbeiten.
[letzte Änderung 22.10.2018]

Inhalt:

Grundbegriffe und Grundzusammenhänge der BWL
Einführung in das Management
Historische Entwicklung der Managementlehre
Theoretisch-konzeptionelle Grundlagen
(Strategische) Planung und Kontrolle
[letzte Änderung 22.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung mit Gruppenarbeiten, Übungen und Fallstudien

Anhand von ausgewähltem Datenmaterial und Fallstudien werden die Studierenden zu einer selbstständigen Entwicklung von Konzepten sowie deren Umsetzung und Reflexion angeleitet.

[letzte Änderung 22.10.2018]

Literatur:

Hungenberg, H./Wulf, T. (2015): Grundlagen der Unternehmensführung, akt. Aufl., Berlin und Heidelberg.

Schmalen, H./Pechtl, H. (2013): Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, akt. Aufl., Stuttgart.

Steinmann, H./Schreyögg, G./Koch, J. (2013): Management: Grundlagen der Unternehmensführung, akt. Aufl., Wiesbaden.

Olfert, H. / Rahn H.J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, akt. Aufl., Ludwigshafen 2008.

Schierenbeck, Heiner; Wöhle, Claudia B.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, akt. Aufl., München 2012.

Schmalen, Helmut; Pechtl, Hans: Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, akt. Aufl., Stuttgart 2009.

Steinecke, A.: Management und Marketing im Kulturtourismus, Kunst- und Kulturmanagement. Springer Fachmedien Wiesbaden 2013

Wittmann, W. et al (Hrsg.): Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, 5. Aufl., Stuttgart 1995.

Wöhe, Günter: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, akt. Aufl., München 2005 oder neuere Auflage.

Zimmermann, O.; Schulz, G.: Zukunft Kulturwirtschaft, Essen, 2009

[letzte Änderung 22.10.2018]

Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften I

Modulbezeichnung: Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften I
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-019
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur, Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-019 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. phil. Christian Bauer

Dozent:

Dr. Andreas Bayer

Dozenten des Studiengangs

[letzte Änderung 06.11.2019]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage

durch eigenständige wissenschaftliche Recherche kunsthistorische Epochen vom Mittelalter bis zur Gegenwart in ihren grundlegenden Zügen darzustellen und die zentralen Aspekte der spezifischen und übergeordneten Merkmale der jeweiligen künstlerischen Entwicklungsphasen anhand von Hauptwerken der Kunstgeschichte nachzuvollziehen.

kunstwissenschaftliche Methoden der Bild- bzw. Werkanalyse als Instrumente der Interpretation auf Werke der Bildenden Kunst anzuwenden.

verschiedene bildkünstlerischen Gattungen (u.a. Malerei, Grafik u. Zeichnung, Plastik/Skulptur, Performance, Fotografie, Installation, Neue Medien) beschreibend darzustellen und in ihre jeweils zeit und kulturgeschichtlichen Kontexte einzuordnen.

künstlerische Hauptthemen und -phänomene verschiedener Epochen zu identifizieren und diese epochen- und gattungsübergreifend in der Analyse zu vergleichen.

Bilder- und Bildwelten aus der Alltags- und Populärkultur (z.B. Werbung, digital-interaktive Spieleumgebungen) auf der Basis kunstwissenschaftlicher Standards als Themenstellung zu erschließen.

[letzte Änderung 10.01.2019]

Inhalt:

Überblick zu kunsthistorischen Entwicklungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Grundkenntnisse der Kunst- und Architekturgeschichte sowie der Kunst- und Architekturtheorie

Grundkenntnisse zu den unterschiedlichen bildkünstlerischen Gattungen und Medien

Kenntnis von Hauptwerken der Kunstgeschichte und deren Einordnung in zeit- und geistesgeschichtliche Kontexte

Kunstwissenschaftliche Methoden der Bild- bzw. Werkbeschreibung sowie der Bild- bzw. Werkanalyse

Epochen- und gattungsübergreifende Vergleiche künstlerischer Aufgabenstellungen, Themen und Phänomene

Integration sogenannter nicht-künstlerischer Bilder und Bildwelten aus z.B. Werbung, Alltagsästhetik und Populärkultur

[letzte Änderung 10.01.2019]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar

[letzte Änderung 10.01.2019]

Literatur:

Hans Belting: Bild und Kult, München 1990

Hans Belting (Hrsg.): Bilderfragen. Die Bildwissenschaft im Aufbruch, München 2007

Gottfried Boehm (Hrsg.): Was ist ein Bild?, München 1994

Gernot Böhme: Theorie des Bildes, München 1990

Wolfgang Brassat, Hubertus Kohle (Hrsg.): Methoden-Reader Kunstgeschichte, Köln 2003

Ernst H. Gombrich: Die Geschichte der Kunst, Stuttgart und Zürich 1977

Udo Kultermann: Geschichte der Kunstgeschichte, München 1990

Udo Kultermann: Kleine Geschichte der Kunsttheorie. Von der Vorgeschichte bis zur Gegenwart, Darmstadt 1989

Kristin Marek, Martin Schulz (Hrsg.): Kanon Kunstgeschichte, 4 Bde. Paderborn 2015

Sabine Poeschel: Handbuch der Ikonographie. Sakrale und profane Themen der bildenden Kunst, Darmstadt 2007

[letzte Änderung 10.01.2019]

Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften II

Modulbezeichnung: Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften II
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-029
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur, Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-029 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. phil. Christian Bauer

Dozent:

Prof. Dr. phil. Christian Bauer
Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 06.11.2019]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage

Designtheoretische Grundkategorien, Methoden und Konzepte zu kennen und auf Beispiele aus dem Bereich der visuellen Kommunikation hin anzuwenden
sich ein theoretisches Grundwissen über die Bedingungen, Begründungen und Beziehungen an, die durch Design und mit Design geschaffen werden können
sich systematisch und methodisch gesichert historische Kenntnisse über Design anzueignen, diese zu klassifizieren und zu interpretieren
die gewonnenen Erkenntnisse in anschaulicher Form vorzutragen und im Zuge der Untersuchung selbständig zu kritischen Stellungnahmen zu gelangen und diese zu begründen
lebensweltliche und berufsrelevante Phänomene zu beschreiben und kritisch zu analysieren
[letzte Änderung 10.01.2019]

Inhalt:

Geschichte und Theorie des Designs (Kommunikationsdesign, Soziodesign, Produktdesign etc.)

Fragen der visuellen Rhetorik und der Bildsemiotik
Entwurfstheoretische Herausforderungen
Wissenschaftliche Recherche
Themen aus dem Bereich Designforschung
Analyse komplexer designtheoretischer Problemstellungen mit Bezug auf historische, soziale und technologische Transformationsbewegungen
Fragen nach der gesellschaftlichen Verantwortung von Gestaltung
[letzte Änderung 10.01.2019]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar
[letzte Änderung 10.01.2019]

Literatur:

- Aicher, Otl: analog und digital. mit einer einföhrung von wilhelm vossenkuhl, Berlin 1991.
- Braun, Uli / Höger, Hans / Stutterheim, Kerstin (Hrsg.): Design & Geschichte. Texte zum Umgang mit Historie als Teil des gestalterischen Handelns (=Querfeldein, Bd. 2) Weimar 2009
- Brandes, Uta / Erlhoff, Michael / Schemmann, Nadine: Designtheorie und Designforschung, Paderborn 2009
- Buchholz, Kai u. Theinert, Justus unter Mitarbeit von Silke Ihden-Rothkirch: Designlehren. Wege deutscher Gestaltungsausbildung, Stuttgart 2007
- Eckstein, Hans: Formgebung des Nützlichen. Marginalien zur Geschichte und Theorie des Designs, Düsseldorf 1985
- Friedrich, T. u. G. Schweppenhäuser: Bildsemiotik. Grundlagen und exemplarische Analysen visueller Kommunikation, Basel 2010
- Godau, Marion: Produktdesign. Eine Einführung mit Beispielen aus der Praxis, Basel 2003.
- Kries, Mateo: Totales Design. Die Inflation moderner Gestaltung, Berlin 2010
- Mareis, Claudia: Theorien des Designs zur Einführung, Hamburg 2014
- Papanek, Viktor: Design for the Real World. Human Ecology and Social Change, London 2016
- Schneider, Beat: Design Eine Einführung. Entwurf im sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Kontext, Basel, Boston, Berlin 2005
- Schweppenhäuser, Gerhard u. Bauer, Christian: Ethik im Kommunikationsdesign. Verständigung, Verantwortung und Orientierung als Kriterien visueller Gestaltung, Würzburg 2017
- Selle, Gert: Geschichte des Design in Deutschland, Frankfurt/M.,1994
- [letzte Änderung 10.01.2019]

Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften III

Modulbezeichnung: Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften III
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-039
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur, Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-039 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. phil. Christian Bauer

Dozent:

Prof. Dr. phil. Christian Bauer
Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 06.11.2019]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

die wichtigsten Prozesse in der Geschichte der philosophischen Ästhetik von der Aufklärung bis zur Gegenwart durch eigene Recherche zu erschließen, nachvollziehbar darzustellen und die erkenntnistheoretischen Basisbedingungen der jeweiligen Epochen herauszuarbeiten

Grundlagen der philosophischen Ästhetik hinsichtlich künstlerischer, gestalterischer und kultureller Prozesse als Instrumente der praktischen und persönlichen Erfahrung plausibel zu machen

die gesellschaftliche und diskursive Bedeutung von kulturellen und medialen Wandlungsprozessen zu benennen und in der Analyse zu erörtern

auf der Basis von wissenschaftlicher Recherche und normativer Diskussionsergebnisse handlungsorientierte Perspektiven für kulturelle Entwicklungen zu elaborieren
[letzte Änderung 10.01.2019]

Inhalt:

Geschichte der philosophischen Ästhetik von der Aufklärung bis zur Gegenwart

Grundlegender historischer Überblick zu Fragestellungen der philosophischen Informationstheorie und -rezeption

Philosophische Dimensionen und Kategorien von Bildender Kunst und Design

Modelle ästhetischer Erfahrung im Hinblick auf Werke und Prozesse der Bildenden Kunst, des Designs und der Neuen Medien

Bedeutung der Medien als Gedächtnis und Kommunikationsraum der gesellschaftlichen Diskurse

[letzte Änderung 10.01.2019]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar

[letzte Änderung 10.01.2019]

Literatur:

Zygmunt Baumann: Flüchtige Moderne, Frankfurt/Main 2003

Martin Burckhardt: Metamorphosen von Raum und Zeit. Eine Geschichte der Wahrnehmung, Frankfurt/Main, New York 1997

Jonathan Crary: Aufmerksamkeit. Wahrnehmung und moderne Kultur, Frankfurt/Main 2002

Umberto Eco (Hrsg.): Die Geschichte der Schönheit, München, Wien 2004

Umberto Eco (Hrsg.): Die Geschichte der Hässlichkeit, München 2007

Werner Jung: Von der Mimesis zur Simulation. Eine Einführung in die Geschichte der Ästhetik, Hamburg 1995

[letzte Änderung 10.01.2019]

Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften IV

Modulbezeichnung: Grundlagen aus den Ästhetik-, Kunst-, Designwissenschaften IV
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-049
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitsprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur, Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-049 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Dr. Soenke Zehle

Dozent:

Dr. Soenke Zehle

Dozenten des Studiengangs

[letzte Änderung 10.01.2019]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

sich kritisch mit technologischen Entwicklungen auseinanderzusetzen
für eine solche Auseinandersetzung Begrifflichkeiten zu finden und in Bezug auf
verschiedene Analysekontexte zu vergleichen
die Rolle technischer Medien in verschiedenen Formen der Darstellung und Wahrnehmung
zu reflektieren

Möglichkeiten der Mitgestaltung technologischer Entwicklungs-Prozesse konzeptuell zu
erschließen

Fragen nach individueller und kollektiver Selbstbestimmung in Zeiten des
technologie-bestimmten gesellschaftlichen Wandels in Bezug zu setzen zu konkreten medialen
Erscheinungsformen

[letzte Änderung 10.01.2019]

Inhalt:

Grundlagen der Medientheorie

Methoden der Prozessgestaltung (Game / Interface Design)

Medien-/Technikgeschichte

[letzte Änderung 10.01.2019]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar

[letzte Änderung 10.01.2019]

Literatur:

Künzel, Werner; Bexte, Peter (1996). Maschinendenken / Denkmaschinen: An den Schaltstellen zweier Kulturen. Frankfurt: Insel Verlag

Marx, Karl (1857 / 2005). Fragment über Maschinen, in: ders., Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie, MEW 42, Berlin 22005, 590-609

Raunig, Gerhard (2008). Tausend Maschinen: Eine kleine Philosophie der Maschine als sozialer Bewegung. Wien: Turia + Kant

Schmidgen, Henning (2017). Forschungsmaschinen. Experimente zwischen Wissenschaft und Kunst. Berlin: Matthes & Seitz

Stiegler, Bernard (2009). Denken bis an die Grenzen der Maschine. Übers. Erich Hörl und Ksymena Wojtyczka. Berlin: Diaphanes Verlag

[*letzte Änderung 10.01.2019*]

Grundlagen aus der Musik I

Modulbezeichnung: Grundlagen aus der Musik I
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-025
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur; Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-025 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

<p>Modulverantwortung: Prof. Dr. Jörg Abbing</p>
<p>Dozent: Dozenten des Studiengangs [letzte Änderung 25.10.2018]</p>
<p>Lernziele: z.B. Musikgeschichte:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Musikinhalte stilistisch und historisch einzuordnen, sowie Interpretationsmerkmale qualitativ zu erkennen und hinsichtlich bestimmter Formprinzipien voneinander zu trennen. Sie sind über die unterschiedlichen Entwicklungen der Musikgeschichte hinreichend informiert und können selbständig ein musikalisches Curriculum programmatisch beurteilen und planen [letzte Änderung 25.10.2018]</p>
<p>Inhalt: Epochen der Musikgeschichte von den Anfängen bis zur Wiener Klassik [letzte Änderung 25.10.2018]</p>
<p>Lehrmethoden/Medien: Seminar oder Vorlesung [letzte Änderung 25.10.2018]</p>
<p>Literatur: Keil, Werner: Musikgeschichte im Überblick, Stuttgart 2014. C. Dahlhaus / H. Danuser: Neues Handbuch der Musikwissenschaft, 13 Bände, Wiesbaden/Laaber 1979. E. Budde: Handbuch der Musik im 20. Jahrhundert, Laaber 1999. [letzte Änderung 25.10.2018]</p>

Grundlagen aus der Musik II

Modulbezeichnung: Grundlagen aus der Musik II
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-035
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur; Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-035 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Jörg Abbing

Dozent:

Dozenten des Studiengangs

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lernziele:

z.B. Musikdidaktik

Die Studierenden sind in der Lage:

auf der Basis ihres Wissens über Determinanten und Inhalte des Musiklernens nachhaltige Vermittlungsprojekte für unterschiedliche Zielgruppen zu unterschiedlichen Themen zu konzipieren,

sich mit Hilfe eines breiten Repertoires an musikpädagogischen Handlungsweisen in verschiedensten Vermittlungssituationen angemessen zu verhalten

Konsequenzen organisatorischer Entscheidungen auf die Ergebnisse musikbezogener Vermittlungsprojekte einzuschätzen.

psychologische und soziologische Aspekte des Musiklernens anzuwenden, d.h., die Studierenden können auf der Basis eines breit gefächerten Wissens über psychologische und soziologische Aspekte des Musiklernens in konkreten Vermittlungssituationen adäquate pädagogische Entscheidungen treffen und methodisch differenzierte Angebote machen. Sie sind dazu in der Lage, auch in der Arbeit mit heterogenen Gruppen, individuelle Voraussetzungen zu diagnostizieren und zu berücksichtigen. In der Kommunikation mit KollegInnen und Kollegen sind sie dazu in der Lage, den Bedarf und die inhaltliche Gestaltung kultureller Bildungsangebote darzulegen und zu begründen.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Inhalt:

Die Studierenden sollen

Möglichkeiten der Initiierung ästhetischer Erfahrungssituationen kennen lernen, ein Grundwissen über die Bedingungen der musikalischen Performance und Präsentation erwerben.

das Potenzial offener, fragmentarischer oder prozessualer ästhetischer Erzeugnisse einschätzen lernen.

ein Grundwissen über anthropologische, wahrnehmungspsychologische, entwicklungspsychologische, genderspezifische und neurobiologische Aspekte des Musiklernens ebenso wie über Fragen der musikalischen Sozialisation und Begabung erlangen.

aktuelle Diskurse zu Theorien der Ästhetischen Wahrnehmung und der Ästhetischen Bildung sowie zur Repräsentationstheorie kritisch reflektieren.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar oder Vorlesung

[letzte Änderung 25.10.2018]

Literatur:

Bruhn, Herbert / Kopiez, Reinhard / Lehmann, Andreas C. (Hrsg.): Musikpsychologie. Das neue Handbuch, Hamburg 2008.

Gruhn, Wilfried / Seither-Preisler, Annemarie: Der musikalische Mensch. Evolution, Biologie und Pädagogik musikalischer Begabung, Hildesheim 2014.

Schatt, Peter: Einführung in die Musikpädagogik, Darmstadt 2007.

Stiller, Barbara: Erlebnisraum Konzert. Prozesse der Musikvermittlung in Konzerten für Kinder, Regensburg 2008.

Wimmer, Constanze: Musikvermittlung im Kontext. Impulse Strategien Berufsfelder, Regensburg 2010.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Grundlagen aus der Musik III

Modulbezeichnung: Grundlagen aus der Musik III
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-045
SWS/Lehrform: 2S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung oder Klausur; Art und Dauer der Prüfung des gewählten Angebots werden jeweils im Modulkatalog geregelt.
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-045 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Jörg Abbing

Dozent:

Dozenten des Studiengangs

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lernziele:

z.B. Kompositionsgeschichte:

Die Studierenden sind in der Lage musikalische Werke aufgrund ihrer Satzstruktur in der Kompositionsgeschichte einzuordnen. Die Studierenden erhalten zudem einen Überblick über die wesentlichen Stationen des Paradigmenwechsels des musikalischen Materials. Die Studierenden können die Grundlagen von Harmonielehre und Kontrapunkt benennen und anwenden.

z.B. Geschichte und Theorie der Jazz- und Populärmusik:

Die Studierenden sind in der Lage die stilistischen Eigentümlichkeiten der unterschiedlichen Strömungen von Jazz/Populärmusik zu erkennen und einzuordnen: Die Studierenden sind in der Lage, die für Jazz/Populärmusik typischen musik-immanenten Merkmale bezüglich Form, Harmonik und Instrumentation und die Hauptvertreter zu benennen. Die Studierenden sind in der Lage die Bedeutung von Produktion und Vermarktung populärere Musik zu erkennen und am konkreten Beispiel zu benennen.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Inhalt:

Die Studierenden erweitern ihre Repertoirekenntnisse erweitern und erhalten einen Überblick über die Entwicklung der Musiktheorie.

Die Studierenden verfolgen anhand ausgewählter Beispiele und Stationen die Entwicklung und Veränderungen des musikalischen Materials der vom 9. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Entwicklung von Populärmusik und Jazz im Besonderen anhand ausgewählter Beispiele

Die Studierenden sammeln Hörerfahrung relevanter Stilrichtungen populärere Musik.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Seminar oder Vorlesung

[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Kühn, C.; Kompositionsgeschichte in kommentierten Beispielen, Kassel 1998.

Wünsch, Chr.; Satztechniken im 20. Jahrhundert, Kassel 2009.

Krämer Th, / Dings M.; Lexikon Musiktheorie, Wiesbaden 2005.

Salmen W. / Schneider N.; Der musikalische Satz, Innsbruck 1986.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Kulturpraxis

Modulbezeichnung: Kulturpraxis
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-015
SWS/Lehrform: 1V+1S (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-015 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Sonstige Vorkenntnisse: keine [letzte Änderung 26.11.2018]

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Jörg Abbing

Dozent:

Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 26.11.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

ein Kulturprojekt bzw. eine kulturelle Veranstaltung zu planen und eine Marketingstrategie hierfür zu entwickeln.

selbständig oder in Gruppenarbeit eine komplexe Thematik aus dem Bereich des Kulturmanagements unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten,

eigenständig Informationen zu beschaffen, zu bewerten und zielgerichtet zu verwenden,

Erkenntnisse ihrer Untersuchung wissenschaftlich zu belegen und schriftlich zu formulieren sowie zentrale Ergebnisse unter Anwendung moderner Präsentationstechniken zu dokumentieren und gegenüber der Gruppe (sowie ggf. Externen) zu präsentieren.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Inhalt:

Die Studierenden

erhalten Einblick in die Vorbereitung und Abläufe kultureller Veranstaltungen.

arbeiten bei der Durchführung und Planung mit.

Inhaltlich beschäftigt sich die Veranstaltung mit einer komplexen Thematik aus dem Bereich des Kulturmanagements. Die Bearbeitung von Teilaufgaben erfolgt durch die Studierenden in Einzel- und/oder Gruppenarbeit.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Projekt

[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Basis-Literatur wird themenbezogen aktuell zusammengestellt. Eine intensive weiterführende Literaturrecherche ist notwendig und Teil der Aufgabenstellung.

[letzte Änderung 25.10.2018]

Logistik

Modulbezeichnung: Logistik
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-050
SWS/Lehrform: 2VU (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (60 Minuten)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-050 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Hellen Gross

Dozent:

Prof. Dr. Hellen Gross

[letzte Änderung 25.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

Die Logistik als wichtigen Bestandteil von Unternehmen und Kulturbetrieben einzuschätzen, die Zusammenhänge zwischen Wertschöpfungsketten, Fertigungstiefe sowie In- und Outsourcing zu analysieren,

das strategische Lieferantenmanagement und unterschiedliche Sourcing-Konzepte zu erläutern,

Kriterien und Vorgehen bei der Lieferantenbewertung zu beschreiben, elementare Methoden zur qualitativen und quantitativen Auswahl von Standorten anzuwenden,

Methoden und Instrumente der taktischen Logistik beschreiben und anzuwenden

Die Rolle des Kulturmanagers im Produktionsprozess zu reflektieren und zentrale

Methoden der Produktionsplanung im Kulturbetrieb anzuwenden

grundlegende Methoden des Qualitätsmanagements für Logistik zu beschreiben und anzuwenden

Vor- und Nachteile der Transportmittelwahl insb. für Kulturbetriebe zu diskutieren die Funktionsweisen der Lagerhaltung zu erläutern

Versand- und Verpackungsmöglichkeiten zu erläutern und deren Besonderheiten bei Kulturgütern zu analysieren

das Gelernte auf Kulturinstitutionen zu übertragen

[letzte Änderung 23.10.2018]

Inhalt:

Ausgewählt und für Kulturmanager relevante Inhalte der:

Grundlagen der Logistik

Strategische Logistik-Aufgaben (Management der Lieferantenbeziehungen, In- und Outsourcing, Standortplanung, Anwendung im Kulturbereich)

Taktische Logistik-Aufgaben (Absatzplanung, Qualitätsmanagement, Transportmittelwahl insbesondere im Kulturbetrieb, Lagerhaltung)

Operative Logistik-Aufgaben (im Unternehmen, sowie Versand und Verpackung von Kulturgütern und Tourenplanung von Orchestern)

[letzte Änderung 23.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

orlesung mit Gruppenarbeiten, Übungen und Fallstudien

Anhand von ausgewähltem Datenmaterial und Fallstudien werden die Studierenden zu einer selbstständigen Entwicklung von Konzepten sowie deren Umsetzung und Reflexion angeleitet.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Gudehus, T. (2010): Logistik Grundlagen Strategien Anwendungen, akt. Aufl., Springer

Koch, S. (2012): Logistik, Eine Einführung in Ökonomie und Nachhaltigkeit, Springer

Heiserich, O.-E./Helbig, K./Ullmann, W. (2011): Logistik, eine praxisorientierte Einführung, akt. Aufl., Gabler

Huber, A./Laverentz, K. (2012): Logistik, Vahlen

Wegner, U./Wegner K. (2017): Einführung in das Logistikmanagement, Springer

[letzte Änderung 23.10.2018]

Marketing

Modulbezeichnung: Marketing
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-040
SWS/Lehrform: 4VU (4 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 6
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (90 Minuten)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-040 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 60 Veranstaltungsstunden (= 45 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 6 Creditpoints 180 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 135 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): BAKM-010 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre BAKM-020 Unternehmensführung und Personal [letzte Änderung 23.10.2018]
Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Nicole Schwarz

Dozent:

Prof. Dr. Achim Schröder

Prof. Dr. Nicole Schwarz

[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

grundlegende Marketingbegriffe und inhalte wiederzugeben, zu beschreiben und in einen größeren Zusammenhang zu bringen,
verschiedene Bereiche des Marketings darzustellen,
die Schritte zur Entwicklung einer Marketingstrategie anzuwenden,
die wichtigsten Bereiche und Methoden der Marketinginformation abzubilden,
die Bedeutung der Konsumentenverhaltensforschung für die Marketingdisziplin zu erläutern,
grundlegende Kenntnisse über die Marketinginstrumente wiederzugeben und den Zusammenhang zwischen diesen aufzuzeigen,
die in der Vorlesung erarbeiteten Inhalte anhand selbstgewählter/vorgegebener Literatur selbstständig zu vertiefen,
unter Anwendung der im Modul theoretisch erworbenen Kenntnisse kleinere Marketing-Fragestellungen in Form von Fallstudien aus der Praxis selbstständig zu bearbeiten.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Inhalt:

Entwicklungsstufen des Marketing

Begriff der marktorientierten Unternehmensführung und des Marketing-Management-Prozesses

Grundlagen des Konsumentenverhaltens und der Marktforschung

Methoden der Marktsegmentierung

Ansätze des strategischen Marketing (KKV, SWOT, Produkt-Markt-Matrix)

Grundlagen der Produktpolitik, der Preispolitik, der Kommunikations- und

Distributionspolitik

[letzte Änderung 23.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung mit Gruppenarbeiten und Fallstudien

[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Homburg, C., Krohmer, H., Marketingmanagement, Wiesbaden: Gabler, neueste Auflage.

Kotler, P. et al., Grundlagen des Marketing, München: Pearson Studium, neueste Auflage.

Kroeber-Riel, W., Weinberg, P., Gröppel-Klein, A., Konsumentenverhalten, München: Vahlen, neueste Auflage.

Meffert, H. et al., Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, Wiesbaden: Gabler, neueste Auflage.

Nieschlag, R., Dichtl, E., Hörschgen, H., Marketing, Berlin: Duncker & Humblot, neueste Auflage.

Weis, H.-C., Marketing, Ludwigshafen: Kiehl, neueste Auflage.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Methoden der empirischen Sozialforschung

Modulbezeichnung: Methoden der empirischen Sozialforschung
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-070
SWS/Lehrform: 2V+2S (4 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 6
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Schriftliche Ausarbeitung mit Präsentation
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-070 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 60 Veranstaltungsstunden (= 45 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 6 Creditpoints 180 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 135 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Sonstige Vorkenntnisse:

Wünschenswert wären kulturspezifische Vorkenntnisse z. B. aus der beruflichen Praxis oder Studiengängen im Bereich Kulturmanagement, BWL oder einem künstlerischen Fach.
[letzte Änderung 23.10.2018]

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:**Modulverantwortung:**

Prof. Dr. Achim Schröder

Dozent:

Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

die Bedeutung empirischer Sozialforschung im Bereich Kulturmanagement aufzuzeigen.
Wissenschaftstheoretische Grundlagen zu erläutern und anzuwenden.

Problemstellungen aus dem Bereich Kulturmanagement eigenständig oder in Teamarbeit in ein Forschungsdesign zu überführen und zielgerichtet unter Anwendung der vermittelten Verfahren, Techniken und Methoden umzusetzen.

Daten selbständig aufzubereiten und zu analysieren sowie zentrale Ergebnisse zu dokumentieren und in einer Präsentation gegenüber der Gruppe (sowie ggf. Externen) zu vermitteln.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Inhalt:

Vorlesung

Ziel und Ablauf empirischer Sozialforschung (Forschungsprozess)

Wissenschaftstheoretische Grundlagen(Definitionen, Hypothesen, Theorien und Gesetze, Erklärung und naive Falsifikation, empirische Signifikanz von Theorien)

Konzeptspezifikation, Operationalisierung und Messung(Skalen, Gütekriterien, Indexbildung und Skalierung)

Forschungsdesign und Untersuchungsformen

Auswahlverfahren

Datenerhebungstechniken (Befragung, Beobachtung, Inhaltsanalysen, Nicht-reaktive Messverfahren)

Datenaufbereitung und Datenanalyse

Interpretation und Publikation

Seminar zum Schwerpunkt:

Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte auf eine Frage-/bzw. Problemstellung im Bereich des Kulturmanagement durch die Studierenden.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung und Seminar

Fallstudien

Rollenspiele

Gruppen- und Projektarbeit (eigenständige Konzeptentwicklung sowie Präsentation)

Diskussion mit Studierenden und auch Externen

Präsentationen und Erstellung von Dokumentationen/schriftlichen Ausarbeitungen

Anhand von eigenständig durchgeführten Studien werden die Studierenden zu einer selbstständigen Entwicklung von Forschungskonzepten sowie deren Umsetzung und Ergebnispräsentation angeleitet.

[letzte Änderung 23.10.2018]

Literatur:

Atteslander, P., Methoden der empirischen Sozialforschung. Erich Schmidt Verlag, Berlin, aktuelle Auflage

Fantapié Altobelli, Claudia: Marktforschung : Methoden, Anwendungen, Praxisbeispiele, UVK/Lucius, München, aktuelle Auflage

Fantapié Altobelli, Claudia; Hoffmann, Sascha: Grundlagen der Marktforschung, UVK/Lucius, München, aktuelle Auflage

Flick, U., Qualitative Sozialforschung: Eine Einführung, rororo, 2007

Koch, Jörg: Marktforschung. Grundlagen und praktische Anwendung, Oldenbourg, München, aktuelle Auflage

Schnell/Hill/Esser: Methoden der empirischen Sozialforschung, Oldenbourg, München, aktuelle Auflage

Przyborski, A., Wohlrab-Sahr, M.: Qualitative Sozialforschung: Ein Arbeitsbuch, Oldenbourg, aktuelle Auflage

[letzte Änderung 23.10.2018]

Unternehmensführung und Personal

Modulbezeichnung: Unternehmensführung und Personal
Studiengang: Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018
Code: BAKM-020
SWS/Lehrform: 2VU (2 Semesterwochenstunden)
ECTS-Punkte: 3
Studiensemester: 1
Pflichtfach: ja
Arbeitssprache: Deutsch
Prüfungsart: Klausur (60Min.)
Prüfungswiederholung: Informationen bzgl. der Prüfungswiederholung (jährlich oder semesterweise) finden Sie verbindlich in der jeweiligen ASPO Anlage.
Zuordnung zum Curriculum: BAKM-020 Kulturmanagement, Propädeutikum, ASPO 01.10.2018, 1. Semester, Pflichtfach
Arbeitsaufwand: Die Präsenzzeit dieses Moduls umfasst bei 15 Semesterwochen 30 Veranstaltungsstunden (= 22.5 Zeitstunden). Der Gesamtumfang des Moduls beträgt bei 3 Creditpoints 90 Stunden (30 Std/ECTS). Daher stehen für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung zusammen mit der Prüfungsvorbereitung 67.5 Stunden zur Verfügung.
Empfohlene Voraussetzungen (Module): Keine.

Sonstige Vorkenntnisse:

Wünschenswert wären für Kulturmanagement relevante Vorkenntnisse z. B. aus der beruflichen Praxis oder Studiengängen mit kulturellen oder betriebswirtschaftlichen Bezügen
[letzte Änderung 22.10.2018]

Als Vorkenntnis empfohlen für Module:

BAKM-040 Marketing
[letzte Änderung 23.10.2018]

Modulverantwortung:

Prof. Dr. Hellen Gross

Dozent:

Dozenten des Studiengangs
[letzte Änderung 23.10.2018]

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage:

grundlegende Begriffe und Konzepte der Organisation, Führung und des Personalmanagements in Wirtschaftsunternehmen im Allgemeinen und in der Kulturwirtschaft im Besonderen zu erläutern und in einen diskursiven Zusammenhang zu stellen,
Aufbau- und Ablauforganisation sowie Prozesse einer Organisation zu analysieren, Zielsysteme zu erarbeiten und Ziele abzuleiten,
Unterschiedliche Führungstheorien und -praktiken kritisch zu diskutieren,
Die Instrumente/Methoden/Maßnahmen, die innerhalb der einzelnen Bereiche des Personalmanagement zum Einsatz kommen, zu erläutern und ihre Vor- und Nachteile zu diskutieren,
Grundlagen und Arten der Motivation zu erklären,
die in der Veranstaltung erarbeiteten Inhalte anhand selbstgewählter/vorgegebener Literatur selbstständig zu vertiefen,
unter Anwendung der im Modul theoretisch erworbenen Kenntnisse kleinere Fragestellungen in Form von Fallstudien und Übungen aus der Praxis selbstständig zu bearbeiten.
[letzte Änderung 22.10.2018]

Inhalt:

Grundbegriffe und theoretischer Bezugsrahmen der Unternehmensorganisation
Grundbegriffe und theoretischer Bezugsrahmen der Unternehmensführung,
Führungstheorien, -stile und -praktiken
Grundbegriffe und theoretischer Bezugsrahmen des Personalmanagements, die sechs Bereiche des Personalmanagement und deren Instrumente/Methoden/Maßnahmen
[letzte Änderung 22.10.2018]

Lehrmethoden/Medien:

Vorlesung mit Gruppenarbeiten, Übungen und Fallstudien

Anhand von ausgewähltem Datenmaterial und Fallstudien werden die Studierenden zu einer selbstständigen Entwicklung von Konzepten sowie deren Umsetzung und Reflexion angeleitet.

[letzte Änderung 22.10.2018]

Literatur:

Bröckermann, R: Personalwirtschaft, Schäffer-Poeschel, akt. Aufl., Stuttgart

Dillerup, S.: Unternehmensführung, akt. Aufl

Holtbrügge, D.: Personalmanagement, akt. Aufl., Berlin, Heidelberg: Springer

Hungenberg, H./Wulf, T. (2015): Grundlagen der Unternehmensführung, akt. Aufl., Berlin und Heidelberg.

Macharzina, W.: Unternehmensführung, akt. Aufl

Olfert, K./Pitter A./Steinbuch: Personalwirtschaft, akt. Aufl., Ludwigshafen

Regierungskommission Corporate Governance Kodex (Hrsg.): Deutscher Corporate Governance Kodex, aktuelle Fassung, online verfügbar

Scholz, C.: Personalmanagement, akt. Aufl., München

Scholz, C.: Strategische Organisation, akt. Aufl

Schreyögg: Organisation: Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, akt. Aufl

Siebart, P.: Corporate Governance von Nonprofit Organisationen Ausgewählte Aspekte der Organisation und Führung, Bern, akt. Aufl

Stähle: Management: Eine verhaltenswissenschaftliche Perspektive, akt. Aufl

[letzte Änderung 22.10.2018]

Kulturmanagement Wahlpflichtfächer